



Frettchen-News

VOLUME 2 - 2008

M A I 2 0 0 8

SPECIAL POINTS OF INTEREST:

- **Stall-Party**
19. July 2008
- **Equitana**
Open-Air
18.Juni 2008
- **Schönbach**
24.Mai 2008

INSIDE THIS ISSUE:

Farina	2
Karneval 2008	2
Brüderchen und Schwester	3
Abwechslung	3
Termine	4
Redaktion	4

Ausdauer und Intelligenz

Liebe Frettchen- Liebe Frettchen- Liebhaber,

Die Vergangenheit hat nun doch gezeigt, dass Ausdauer, Intelligenz und eine gehörige Portion Selbstbewusstsein doch den gewünschten Erfolg bringen können. Ihr werdet euch nun zu Recht fragen „Was meint unsere Frettchen-Verlegerin damit?“

Zuerst möchte ich euch von einer, wie ich meine, recht amüsanten, aber doch lehrreichen Begebenheit erzählen. Da ich bei Jolies letztem Seminar zum Thema: Mensch/Frettchen – Wer hängt am anderen Ende des Stricks“ besonders

gut aufgepasst habe, ist es mir auch sofort gelungen, dass uns Gesagte äußerst erfolgreich und effektiv in die Tat umzusetzen.

Kurz um: Ich habe meine Menschin bei einem gemeinsamen Waldspaziergang im Matsch versenkt. Auslöser meines Wutausbruches war das ewige Dahergelatsche durch Matsch und unwegsames Gelände. Mehr darf ich dazu leider nicht erzählen, da meine Menschin mit einer Einstweiligen Verfügung mein Schweigen erzwungen hat.

Meine Frettchen-Freundin Jolie hat mir aber zu dieser Aktion gratuliert und mich lobenswert auf der letzten Frettchen-Hauptversammlung erwähnt.

nen Menschen am Ende des Stricks in der Ver- senkung verschwinden zu lassen. Solche und andere netten Geschichten versüßen uns den ansonsten doch sehr anstrengenden Frettchen-Alltag.

In diesem Zusammenhang hat Jolie in letzter Zeit beobachten können, dass der Mensch Peter am Ende des Stricks wohl seitdem an einer Beinzuckung leidet. Und zwar müssen wir uns das so vorstellen, dass er völlig unkontrolliert, quasi zwanghaft, mit dem vorzugsweise rechten Bein nach hinten tritt. Ich war auch schon Zeugin dieses Phänomens, habe mir aber nichts weiter dabei gedacht



Auch sie ist mal in den Genuss gekommen, ei-

Farina



Unsere Frettchen-Gruppe hat sich vergrößert. Ich möchte daher auf diesem Wege unsere neue Stall-

gefährtin Farina ganz offiziell willkommen heißen.

Farina hat seit dem ersten Tag ihrer Ankunft bei uns im Frettchen-Stall Unterschlupf gefunden. Es erschien allen Menschinnen und Menschen die sicherste Lösung, da wir kleinen Frettchen, ich und Jolie, über das nötige Feingefühl verfügen und genau wissen, wie man einem Neuen die Eingewöhnungsphase am angenehmsten gestalten kann. Ich muss daher unseren Menschinnen und Menschen ausnahmsweise einmal Frettchen-sachverständ unterstellen.

Farina hat sich mittlerweile gut eingelebt und versteht sich auch ganz prima mit Frettchen-

Oldie Robin. Auch Jessy und Joy haben auf ihre Art und Weise Farina in ihre Mitte aufgenommen und liebgewonnen – ein bisschen, glaube ich.

Die wüsten Beschimpfungen und Drohungen von Morag über den Weidezaun haben ein wenig nachgelassen, und doch bezweifele ich, ob er je über so viel Herz, Verständnis und Toleranz verfügen wird, wie es mir und Jolie von Geburt an mitgegeben wurde.



Karneval 2008

Die Karnevalsveranstaltung würde ich als gelungen bezeichnen, nur mit der Musik sollte es im nächsten Jahr besser klappen. Bei mir kamen lediglich nur Musikfetzen an und eine Umfrage hat ergeben, dass die anderen

Frettchen nicht besser dran waren. Also hört gut zu Menschinnen und Menschen: Ich reiße mir zukünftig nicht mehr meinen Fohlenhintern auf und versuche was Lustiges auf die Beine zu stellen, wenn ihr noch nicht mal in der Lage seit, dass bisschen, was euch aufgetragen wurde, auch zur Zufriedenheit auszufüh-



ren. Die musikalische Unterhaltung!! meiner ansonsten sehr gelungen Veranstaltung war richtig schlecht.

Das es aber alles im allen doch ganz schön war, zeigen euch die Bilder.



Brüderchen oder Schwesternchen

Um allen Gerüchten um Jessys Figur nun endlich ein Ende zu bereiten, darf ich euch mitteilen, dass wir bald einen neuen Spielkameraden begrüßen dürfen. Das ewige Rätselraten der Stall-WG, ob Jessy nun doch vielleicht

zuviel Machi-Menüs (sprich: Maxi-menüs) gegessen hat oder das sogenannte Hüftgold noch ein Überbleibsel von Weihnachten ist, ist damit gelöst. Wir dürfen also gespannt sein, ob wir ein „Brüderchen“ oder ein

„Schwesternchen“ bekommen. Wetten werden noch angenommen, der Mindesteinsatz beträgt 1 Sack Möhren



Abwechslung

Noch eine nette kleine Abwechslung ereignete sich in der Nacht von Samstag, d. 03.05. auf den 04.05.08. Morag war langweilig und er hatte Hunger. Eine recht interessante Kombination, die letztendlich viel Spaß gebracht hat. Morag hat mal wieder eine Möglichkeit gefunden, den eigentlich für ihn vorgesehenen Weideplatz kurzfristig zu verlassen. Er manipulierte den Weidezaun, so dass alle an einem Aus-

flug interessierten Frettchen, die Speisekammer stürmen konnten. Jolie kam nicht mit, sie meinte, sie würde Schmiere stehen und sie hätte auch gar nicht so viel Hunger. Sie nennt es Appetitlosigkeit, ich nenne es Angst. Wir hatten auf jeden Fall mächtig viel Spaß und haben viel gelacht. Ja, und dann kam der Morgen. Wie eine Gewitterwolke, ach, was sag ich denn, wie ein Hurrikan, zog es über uns herein und

entlud sich mit solch einer Macht, wie es nur die Natur zustande bringen kann – oder die Mensch Anne-. Was ich ein wenig blöd fand war, dass Jolies Frühwarnsystem kläglich versagt hatte. Als für uns die Sonne wieder schien und wir uns die Frettchenbäuche hielten (ich hatte ein wenig Bauch-zwicken), ließen wir die Nacht nochmal Revue passieren. Morag meinte, dass wir das auf jeden Fall wiederholen werden und diesmal wollte auch Jolie ihren Spaß dabei haben



Termine & Ankündigung

Party: 19.Juli 2008

Zur Freude aller planen ich und Jolie eine Frettchen-Party. Dieser Wunsch ist bereits mehrmals an mich herangetragen worden und dieser Bitte möchte ich daher unbedingt nachkommen. Es soll zum einen unser soziales Gefüge stärken und zum anderen jede Menge Spaß bringen. Die Menschin Anne nimmt diese Party auch zum Anlass, sich für die letzten 20 – 30 stattgefundenen Umzüge bei allen Helfern zu bedanken. Auch der 40-igste Geburtstag soll nun endlich nachgefeiert werden. Als möglichen Termin haben wir den 19.07.08 anvisiert. Bezugnehmend auf das bereits oben erwähnte Musikdesaster hoffe ich nun inständig, dass ihr aus euren Fehlern der Vergangenheit gelernt habt. Der weitere Veranstaltungsbau sollte auf jeden Fall bei der nächsten Frettchen-Versammlung thematisiert werden und als Tagesordnungspunkt 1 aufgenommen werden. Stellt euch auf eine längere Frettchen-Versammlung ein, da ich mit recht kontroversen Gesprächen rechne. Dank unseres recht stabilen Verhältnisses zueinander, dürfte es aber nicht zu größeren Ausschreitungen kommen

Equitana Open-Air

Am 18.05.2008 fuhren wir in aller Früh Richtung Equitana. Wir waren mächtig aufgeregt, haben es uns aber nicht anmerken lassen. Unsere Coolness und Souveränität stieß bei unseren Frettchen-Liebhabern auf Bewunderung und Anerkennung. Kleine Anmerkung für Franzi: Liebe Menschin Franzi, auch ich möchte Dir an dieser Stelle meinen Dank aussprechen. Ich fand, wir waren ein tolles Team und hatten doch auch mächtig viel Spaß im Ring. Du kannst wirklich schnell laufen und hast einfach nicht losgelassen. Das hat mich wirklich sehr beeindruckt und ich denke, dass Du einer tollen Vorführkarriere entgegenblicken kannst. mehr demnächst.

Schönbach 24.Juni 2008

Das kommende Wochenende werden wir in Schönbach verbringen. Laut unserer Menschin Anne werden wir dort auch endlich unseren Erzeuger (Daddy) Simon wiedersehen, der inzwischen wohl eine steile Karriereleiter erklimmen hat. Die Gelegenheit werden wir natürlich nutzen und ihn kräftig ans Schienbein treten (sorry... natürlich das Röhrbein). Auf diese Weise „bittern“ wir darum, uns endlich etwas mehr Aufmerksamkeit in Form von Taschengeld, Futtersäcken und dergleichen zukommen zu lassen. Zudem sind laut unserem Frettchenanwalt die noch ausstehenden Unterhaltszahlungen an unsere Mamas zu leisten!!! So geht's ja nicht, schließlich steht uns von seinen Gewinnsummen ja auch ein Teil zu ;-))

Herausgeber-Team



Verlag: Connemara-Ranch Publication

Bornheim-Brenig

Germany

Telefon: 0172 202 2292



Home of the Frettchen

Herausgeber: Jeany , manchmal auch Jolie

Readaktion: Jeany, manchmal auch Jolie

Stell. Redaktion: Jeany, manchmal auch Jolie

Verlag/Vertrieb: Connemara-Ranch (Zentwinkelweg)

Erscheinungsweise: Nach Bedarf und Zeit

Kritik/Änderungswünsche:

Sollte jemand es auch nur annähernd wagen wollen, Änderungs- oder Ergänzungswünsche zu äußern, so kann er dies gerne unter Einsatz seines Lebens bei der Frettchen-Verlegerin versuchen. Danke für euer Verständnis!

Hier die Menschen, die uns ein bisschen zur Ausgabe unterstützen, wenn auch unwillig:

Vertraute: Suzan Loes

Print: Anne Langschwager

Satz: Peter Gruener